

DirectOut MADI4.SRC.IO & PRODIGY.MX-Upgrade



DirectOut, der deutsche Hersteller von Audiolösungen für Rundfunk-, Studio-, Live- und Installationsanwendungen, gibt die Verfügbarkeit des MADI4.SRC.IO und des MADI4.IO bekannt, zwei neue Module für das PRODIGY.MX-System. Die hoch performanten Module wurden entwickelt, um die Audioverarbeitung und Konnektivität deutlich zu erweitern. Bereits im Januar kündigte das Unternehmen zudem das erste große System-Upgrade seines PRODIGY.MX an, welches auf der NAMM Show 2024 und der ISE 2024 vorgestellt wurde.

Das Upgrade des PRODIGY.MX erweitert den Funktionsumfang dieser smarten Hardware-Plattform um eine Reihe neuer Features, die mit den Systemlizenzen ‚Advanced‘ und ‚Unlimited‘ genutzt werden können. Dazu gehören ein 64x64 Matrix Mixer (MatMix), 64 Flex Channels mit 64 IIR Filtern, 64 Dynamics und Delay Plugins sowie 64 Input Manager und EARS für alle Eingangskanäle, die dem System ein außergewöhnliches Maß an Redundanz und Ausfallsicherheit verleihen. Zahlreiche Steuer- und Überwachungsprotokolle erhöhen den Bedien- und Integrationskomfort der PRODIGY.MX Plattform. Die Erweiterungen ermöglichen kostenoptimierte Lösungen, da alle Funktionen als einzelne Softwareplugins oder in Kombination als

Teil der von Plugin-Bundles, sogenannten Systemlizenzen, erworben werden können.

Sowohl MADI4.SRC.IO als auch MADI4.IO sind mit vier MADI-Ports pro Modul ausgestattet und ermöglichen so eine maximale Kanalanzahl von 256 Eingängen und 256 Ausgängen bei 1FS (48kHz) pro MADI Modul. Diese beeindruckende Kapazität bietet mehr Flexibilität und Leistung für professionelle Audio-Anwendungen. Die SFP-Steckplätze der beiden Module unterstützen dabei alle gängigen MADI Formate, darunter BNC koaxial sowie Single-Mode- und Multi-Mode-Glasfaser für optimale Konnektivität.

Besonders hervorzuheben ist das MADI4.SRC.IO, das mit integrierter High-End Abtastratenwandlung (HD SRC) für alle MADI-Eingänge und -Ausgänge, beispiellose Qualität und Flexibilität in der Audioverarbeitung bietet. Darüber hinaus unterstützen beide Module automatische Redundanzumschaltung zwischen MADI-Ports und EARS für zusätzliche Sicherheit und unterbrechungsfreie Audioübertragung innerhalb eines MADI-Signals. MADI4.IO ist hingegen eine kosteneffiziente Option für synchrone Setups ohne den Bedarf an SRCs. Das macht die MADI4.IO Module zu einer attraktiven Wahl für Kunden, die leistungsfähige Lösungen zu wettbewerbsfähigen Preisen suchen. Zukünftige Pläne umfassen die Einführung von FastSRCs als lizenziertes Feature, um den sich ständig weiterentwickelnden Anforderungen der Kunden noch besser gerecht zu werden.

Claudio Becker-Foss, CTO von DirectOut, kommentierte die Einführung der neuen Module und das PRODIGY.MX-Upgrade wie folgt: "Mit diesen neuen Entwicklungen setzen wir unseren Weg konsequent fort, innovative und flexible Lösungen für professionelle Audioanwendungen anzubieten. Das Upgrade des PRODIGY.MX eröffnet Möglichkeiten, die weit über das hinausgehen, was man üblicherweise von einem Infrastrukturgerät erwarten würde. Wir sind überzeugt, dass diese Erweiterungen die Standards in der Branche erhöhen und unseren Kunden helfen werden, ihre kreativen Visionen zu realisieren."

www.directout.eu